

Kreis
Büren.

S 22

1383 Mai 1 [ipso die Philippi et Jacobi beatorum apostolorum]. [73]

Bertoldus Holtesmyne proconsul, Lodewicus de Bleckesin, Henemannus de Zost, Hunoldus de Warsten, Gotschalkus Here, Johannes Rytheweghe, Volmarus Scrayar, Arnoldus Sanctus, Arnoldus Radolff, Henricus Dichgrevere, Gerlacus Rumen und Conradus Potelman, consules opidi Büren, befunden, daß vor ihnen ihr Mitbürger Tylemannus Rykeman mit Zustimmung seiner Frau Hildegundis und seiner Erben der Methildi dicte Nasen, Witwe des † Arnoldi Schepers, eine jährliche Rente von 5 Schill. Pfg. Bürener Währung aus seinem Hause iuxta portam supremam, in qua ad presens moratur, verkauft hat. Diese Rente hat Methildis für ihr eigenes Seelenheil sowie für das ihres † Gatten Arnoldi u. ihres Bruders Hilbrandi Nasen und aller Verwandten den Pfarrern in Büren, Brenken, Hedinsdorp (Hegensdorf), Heppern (Heipern, jetzt Wülf), Zydenfusen, Steynhus (Siddinghausen, Steinhäusen), dem rectori domus Dei in Büren und den zwei Kaplänen in Büren geschenkt, ut memoria Arnoldi dicti Schepers ceterorumque premissorum feria secunda proxima post festum corporis Christi in ecclesia Büren vigiliis et missis quolibet anno semel peragatur. Von der Rente sollen gegeben werden dem rectori divinatorum in Büren 9 Pfg. und jedem seiner Kapläne 6 Pfg., dem campanario 3 Pfg., rectori capelle domus Dei 6 Pfg. und allen vorgenannten Pfarrern je 6 Pfg. Ist einer bei der Memorie nicht anwesend, so soll sein Anteil an die übrigen verteilt werden. Bei nicht pünktlicher Bezahlung der Rente usw.

Orig. Rest des Stadtsiegels. Rückenaufschrift 15. Jhdts.: Nunc Hermanni Rikeman anno (14)71. (Alte Archivnummer 31.)